

# Gesundheitliche Optimierung der Fußgänger- und Fahrrad-Infrastruktur zur Reduzierung der Feinstaubbelastung in den Ballungsgebieten (Projekt GOFFI)



Feinstaubbelastung im Straßenverkehr (Wunder)

Die Luftverschmutzung ist die vierthäufigste Todesursache. Etwa ein Drittel der Erkrankungen an Asthma, Krebs und COVID-19 werden durch Feinstaub verursacht bzw. begünstigt. Das gilt insbesondere für die Fußgänger und Radfahrer bei Nutzung der Verkehrsinfrastruktur in den Ballungsgebieten. Es gibt allerdings bis jetzt noch keine konkreten Daten über das feinstaubbedingte Gesundheitsrisiko in diesem Bereich.

Diese Lücke soll mit dem vom BMDV geförderten Projekt GOFFI geschlossen werden: Das Projektziel ist die Bestimmung der tatsächlichen Feinstaubbelastung der Fußgänger und Radfahrer auf den Fuß- und Radwegen in den Ballungsgebieten und die Abschätzung des damit verbundenen Gesundheitsrisikos. Auf der Basis dieser Erhebungen sollen die Möglichkeiten zur Reduzierung des feinstaubbedingten Gesundheitsrisikos durch Optimierung der Verkehrsinfrastruktur untersucht werden.

Zu diesem Zweck wird im Rahmen des Projekts eine Smartphone-App zur Bestimmung der Feinstaubbelastung von Fußgängern und Radfahrern anhand des individuellen Atemvolumens und der orts- und zeitabhängigen Feinstaubkonzentration in der Atemluft entwickelt. Die App soll danach in Feldversuchen in Hamburg und Stuttgart getestet und validiert werden. Auf der Basis der Ergebnisse sollen dann schließlich Kriterien für die Optimierung der Verkehrsinfrastruktur zur Reduzierung des feinstaubbedingten Gesundheitsrisikos der Fußgänger und Radfahrer in den Ballungsgebieten erarbeitet werden.

# GOFFI-Auftakttreffen

## Montag 26. Juni 2023

### Öffentlicher Kick-Off

14:00 Uhr: Setup & Welcome
14:10 Uhr: Begrüßung
14:15 Uhr: Impulsvortrag zum mFUND (Herr Földi, BMDV)
14:25 Uhr: Vorstellung des Konsortiums (IDEA, KIT, FZI)  <i>Eckdaten des Partners, Vorarbeiten, jeweilige Rolle im Projekt</i>
14:45 Uhr: GOFFI-Kurzvorstellung  <i>Projektziele</i>  <i>Ausgangsproblem</i>  <i>Mögliche Anwender bzw. Nutzer</i>  <i>Forschungsfragen</i>  <i>Arbeitsplan/Methodik</i>  <i>Erwartete Wirkungen und Ergebnisse des Projekts</i>
15:15 Uhr: Diskussion
15:30 Uhr: Ende Öffentlicher Teil